

### Juni 2022

Mit unserem Newsletter wollen wir Unternehmen aus der Region darüber informieren, wie Sie von der EU profitieren können. Die Themen umfassen neben wichtigen Terminen wie Markterkundungen, Messen und Informationsveranstaltungen auch - nach Branchen gegliedert - Förderprogramme, aktuelle Entwicklungen in Wirtschaft und Forschung sowie Kooperationsmöglichkeiten. Das Enterprise Europe Network Rheinland-Pfalz/Saar wird getragen von den Partnern EIC Trier IHK/HWK Europa- und Innovationscentre GmbH in Trier, IMG Innovations-Management GmbH in Kaiserslautern sowie saaris - saarland.innovation&standort e. V. in Saarbrücken.

#### INHALT

Service-Angebot des Monats

Termine

Industrielle Produktion

Medizin/Biotechnologie

Umwelt/Energie

Informationstechnologien

Dienstleistungen

Sonstiges

Kontakt



#### SERVICE-ANGEBOT DES MONATS

##### **Unternehmensbesteuerung: Kommission schlägt Steueranreize für Eigenkapital vor, um das Wachstum von Unternehmen zu unterstützen und sie stärker und widerstandsfähiger zu machen**

Die Europäische Kommission hat einen Freibetrag zur Reduzierung von Verschuldungsanreizen (DEBRA) vorgeschlagen, um Unternehmen den Zugang zu Finanzmitteln zu erleichtern und ihre Widerstandsfähigkeit zu fördern. Durch die Einführung eines Freibetrags soll Eigenkapital steuerlich genauso behandelt werden wie Fremdkapital. Der Vorschlag sieht vor, dass Erhöhungen des Eigenkapitals eines Steuerpflichtigen von einem Steuerjahr zum nächsten von seiner Steuerbemessungsgrundlage abzugsfähig sind, ebenso wie Fremdkapital. Diese Initiative ist Teil der EU-Strategie für Unternehmensbesteuerung, die auf ein faires und effizientes EU-weites Steuersystem abzielt, und leistete einen Beitrag zur Kapitalmarktunion, indem der Zugang der EU-Unternehmen zu Finanzmitteln erleichtert und die Integration der nationalen Kapitalmärkte in einen echten Binnenmarkt gefördert werden.

Die derzeitigen steuerrechtlichen Anreize für die Fremdkapitalfinanzierung, die es den Unternehmen ermöglichen, Zinsen für eine Fremdkapitalfinanzierung abzusetzen, nicht jedoch die mit der Eigenkapitalfinanzierung verbundenen Kosten, können Unternehmen dazu veranlassen, für die Finanzierung ihres Wachstums eher auf Fremd- als auf Eigenkapital zuzugreifen. Eine übermäßige Verschuldung macht Unternehmen anfällig für unvorhergesehene Veränderungen im Unternehmensumfeld.

[https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip\\_22\\_2884](https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_2884)

## TERMINE

### **Trier: Mitarbeiterereinsätze in Luxemburg rechtssicher abwickeln**

Beim Einsatz von Mitarbeitern in Luxemburg müssen sich deutsche Entsendeunternehmen an die anwendbaren arbeitsrechtlichen Vorgaben inkl. der allgemeinverbindlichen Tarifverträge des Großherzogtums halten. Nach Maßgabe der RL 2014/67 EU sind die EU-Mitgliedstaaten verpflichtet, die Einhaltung der arbeitsrechtlichen Vorgaben durch die Entsendeunternehmen regelmäßig zu überprüfen und Regelverstöße konsequent zu sanktionieren. Im Laufe des Jahres 2020 wurde der Katalog der anwendbaren arbeitsrechtlichen Vorgaben bei Mitarbeiterereinsätzen in der EU auf Grundlage der RL 2018/ 957 EU zur Änderung der RL 96/ 71 EG erweitert.

Vor Beginn eines Einsatzes in Luxemburg müssen Mitarbeiter, die entsendet werden sollen, im online-Portal der ITM (Luxemburger Arbeitsinspektion) gemeldet werden. Nur wenige Tätigkeiten sind von den Entsendeaufgaben befreit. Zudem sieht der Gesetzesentwurf Nr. 7319 vom Juni 2018 noch weitere Erleichterungen vor. Die im Rahmen der Entsendemitteilung erforderlichen Angaben und Dokumente wurden seit 2015 progressiv erweitert. Zudem ist im Nachgang zu jedem Einsatz für die entsandten Mitarbeiter eine Lohnmeldung inkl. Stundennachweise abzugeben. So kann die ITM überprüfen, ob die anwendbaren Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen in Luxemburg eingehalten werden. Mit dem Gesetz vom 15. Dezember 2020 wurden die anwendbaren arbeitsrechtlichen Vorgaben für Entsendeunternehmen erweitert. Bei Regelverstößen gegen die Entsendeaufgaben sowie die Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen drohen pro Mitarbeiter Bußgelder zwischen 1.000 und 5.000 EUR., die im Wiederholungsfall innerhalb von 2 Jahren verdoppelt werden.

Das Seminar am **8. Juni 2022** verschafft einen aktuellen und praxisnahen Überblick über die Luxemburger Entsendeaufgaben, die Sanktionen, die bei Regelverstößen gegen die Auflagen drohen, sowie die anwendbaren arbeitsrechtlichen Bestimmungen, die bei Einsätzen im Großherzogtum zu beachten sind.

[Kontakt: [Christina Grewe](#)]

[[Einladungsflyer](#)]

### **Trier: Verrechnungspreisdokumentation**

Seit über 15 Jahren müssen deutsche Unternehmen ausführlich dokumentieren, wie die Preise zur Verrechnung von Leistungen innerhalb eines Unternehmens zustande gekommen sind. Im Ausland gelten zudem Dokumentationspflichten, die vom deutschen Standard erheblich abweichen können. Mit Umsetzung der BEPS-Maßnahmen der OECD haben viele Länder zwischenzeitlich ihre Verrechnungspreisanforderungen konkretisiert und verschärft.

Verrechnungspreise stehen bei international agierenden Unternehmen regelmäßig im Fokus von Betriebsprüfungen, sowohl in Deutschland als auch in anderen Ländern. Hierbei wird zunehmend intensiv überprüft, ob das wirtschaftliche Geschäftsmodell auch tatsächlich mit dem gewählten Verrechnungspreissystem übereinstimmt. Zudem wurden in Deutschland am 14. Juli 2021 die Verwaltungsgrundsätze Verrechnungspreise 2021 veröffentlicht.

Im Rahmen der Veranstaltung am **21. Juni 2022** erhalten die Teilnehmer/Innen einen praxisnahen Überblick über die aktuellen gesetzlichen Anforderungen an den Umgang mit Verrechnungspreisen unter Berücksichtigung der neuen Verwaltungsgrundsätze Verrechnungspreise 2021. Zudem werden potenzielle Auswirkungen des Russland-Ukraine-Kriegs auf Verrechnungspreise erläutert und Handlungsempfehlungen zum Umgang mit Betriebsprüfungen präsentiert.

[Kontakt: [Christina Grewe](#)]

[[Einladungsflyer](#)]

### **Webinar: Einsatz inländischer und ausländischer Subunternehmen**

Viele deutsche Unternehmen arbeiten regelmäßig mit Subunternehmen aus dem In- und Ausland zusammen. Wenn ausländische Unternehmen Mitarbeiter vorübergehend nach Deutschland entsenden, sind verschiedene administrative Auflagen sowie arbeits- und sozialversicherungsrechtliche Aspekte zu beachten. Das Arbeitnehmerentsendegesetz regelt, dass die tarifvertraglichen Entlohnungsvorschriften und zwingenden Mindestarbeitsbedingungen für aus dem Ausland nach Deutschland entsandte Arbeitskräfte gewährleistet werden müssen. In mehreren Branchen muss vor dem Arbeitseinsatz eine Entsendemitteilung erfolgen. Zudem sind diverse Dokumente vorzuhalten, u.a. die A1-Bescheinigung zum Nachweis der Sozialversicherung im Herkunftsland sowie Arbeitszeitdokumentationen. In der Praxis sehr wichtig ist auch die Abgrenzung zwischen einem Werkvertrag und der Arbeitnehmerüberlassung. Kontrollen durch die Hauptzollämter können im Falle eines Verstoßes gegen administrative Auflagen zu Bußgeldern führen, bei illegaler Beschäftigung und Lohndumping sogar strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen. Ein wichtiger Bereich ist auch die umsatzsteuerliche Abwicklung von grenzüberschreitenden Einsätzen in Deutschland sowie die Klärung der direkten Steuerpflicht. Das Online-Seminar am **22. Juni 2022** vermittelt einen praxisnahen Überblick über die arbeits-, sozialversicherungsrechtlichen und steuerrechtlichen Regelungen sowie administrativen Auflagen bei grenzüberschreitenden Einsätzen in Deutschland.

[Kontakt: [Dagmar Lübeck](#)]

[[Einladungsflyer](#)]

### **Trier: Umsatzsteuer im Auslandsgeschäft**

Der korrekte Umgang mit der Umsatzsteuer ist vor allem bei grenzüberschreitenden Sachverhalten eine zentrale Herausforderung im Geschäftsalltag von Unternehmen und Konzernen. Fehler beim Ausweis der Umsatzsteuer sowie Unregelmäßigkeiten bei den Buch- und Belegnachweisen können im Rahmen einer Betriebsprüfung zu einer Nacherhebung der Steuern führen, die im Regelfall schwer oder gar nicht an den Kunden weiterbelastet werden kann. Vor allem im umsatzsteuerlichen Massenverfahren können solche Fehler schwerwiegende Konsequenzen mit hohen steuerlichen Auswirkungen und entsprechenden Zinsrisiken haben.

Durch die zunehmende Internationalisierung der Geschäftsbeziehungen und verzweigte Vertriebs- und Beschaffungsketten müssen in der Praxis neben Warenlieferungen zwischen zwei Unternehmen oftmals auch grenzüberschreitende Reihengeschäfte und Dreiecksgeschäfte sowie grenzüberschreitende Lagerlieferungen korrekt umsatzsteuerlich eingeordnet werden. Hinzu kommen Werkleistungen und Werklieferungen, die ordnungsgemäß voneinander abgegrenzt werden müssen, sowie auch die Etablierung eines effizienten und kundenfreundlichen Belegnachweissystems.

Die Veranstaltung am **29. Juni 2022** verschafft einen fundierten und praxisnahen Überblick über die korrekte umsatzsteuerliche Behandlung von Auslandsgeschäften. Anhand einer Vielzahl von Praxisbeispielen werden die Inhalte vertieft.

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeiter aus international aktiven Unternehmen, die mit der Lösung von Umsatzsteuerfragen betraut sind, an Vertriebsmitarbeiter sowie an Steuerberater und Steuerfachangestellte.

[Kontakt: [Christina Grewe](#)]

[[Einladungsflyer](#)]

### **Trier: Richtig fakturieren im In- und Auslandsgeschäft**

Die ordnungsgemäße Rechnungslegung zählt zu den grundlegenden Themen im Umsatzsteuerrecht. Ausgangs- sowie Eingangsrechnungen müssen diversen gesetzlichen Vorgaben entsprechen. Die Pflichtangaben für eine Rechnung werden vom Umsatzsteuergesetz vorgegeben. Wenn eine Rechnung gegen die Formvorschriften verstößt, gefährdet dies den Vorsteuerabzug.

Im Rahmen des Praktiker-Seminars „Richtig fakturieren im In- und Auslandsgeschäft“ erlernen die Teilnehmer alle wesentlichen Grundlagen der korrekten Rechnungstellung sowie die Möglichkeiten und Anforderungen der Rechnungsberichtigung. Anhand von Praxisbeispielen wird das Erlernte vertieft. Informationen zum Vorsteuerabzug sowie zu den umsatzsteuerlichen Belegnachweisen und Meldepflichten runden das Programm ab.

Die Teilnehmer erhalten als Seminarunterlage ein Skript, das neben anschaulichen Anleitungen zur korrekten Rechnungsstellung auch praxisnahe Fallbeispiele enthält. Das am **13. Juli 2022** Seminar richtet sich an Mitarbeiter aus Unternehmen, die mit der Erstellung und Prüfung von Rechnungen betraut sind.

Allgemeine Grundkenntnisse im Bereich der Umsatzsteuer werden vorausgesetzt. Zollrechtliche Fragestellungen sind nicht Programmbestandteil.

[Kontakt: [Tanja Weinand](#)]

[[Einladungsflyer](#)]

^

---

## INDUSTRIELLE PRODUKTION

### Reform der REACH-Verordnung

Die Europäische Kommission plant die Überarbeitung der REACH-Verordnung bis Ende 2022. Zu deren Vorbereitung hat sie am 25. April 2022 einen Fahrplan für die geplanten Änderungen und Verbote bei der Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) vorgelegt.

Mithilfe dieses Fahrplans für Beschränkungen im Rahmen der Chemikalienstrategie für Nachhaltigkeit sollen die Industrie und andere Interessengruppen auf die künftigen Beschränkungen für gefährliche Chemikalien vorbereitet werden. Transparenz und Sichtbarkeit für die Unternehmen soll ihnen somit eine ausreichende Grundlage für künftige Entscheidungen in Produktionsprozessen geben. Die Änderungen zielen vorrangig auf Gruppenbeschränkungen für die gefährlichsten Stoffe auf Grundlage der europäischen Chemikalienstrategie ab. Die Verwendung einer Reihe schädlicher Chemikalien in Industrie, Gewerbe und Verbraucherprodukten soll deshalb stärker als bisher beschränkt werden. Eine regelmäßig aktualisierte Stoffliste soll die mehrjährige Planung im Rahmen von REACH gewährleisten.

<https://europa.rlp.de/de/aktuelles/detail/news/News/detail/reform-der-reach-verordnung/>

### Hersteller für Landmaschinenteile gesucht

Ein französisches Unternehmen ist auf Landmaschinen spezialisiert und hat ein europäisches Patent. Es bietet langfristige Fertigungs- und/oder Zulieferverträge an, um alle Schritte der Herstellung von Fahrgestellen und spezifischen Teilen, aus denen die Maschinen bestehen, zu übernehmen. Die Endmontage wird in Frankreich durchgeführt. (BRFR20220412028)

### Hersteller von Metalltischbeinen gesucht

Ein französisches Unternehmen sucht für den größten französischen Möbelhersteller neue und zuverlässige Zulieferer für die Herstellung von Metalltischbeinen. Der potenzielle Partner sollte in der Lage sein, die folgenden Arbeiten zur Herstellung von Metalltischbeinen auszuführen: Schneiden, Biegen, Bohren, Stanzen, Lackieren von Stahl. (BRFR20220405015)

^

---

## MEDIZIN-/BIOTECHNOLOGIE

### Öffentliche Gesundheit: strengere Vorschriften für das Inverkehrbringen medizinischer Tests

Seit 26. Mai 2022 gelten neue Vorschriften für In-vitro-Diagnostika (IVD-VO) wie HIV-Tests, Schwangerschaftstests oder COVID-19-Tests. Die Vorschriften werden den Schutz der öffentlichen Gesundheit und der Patientensicherheit in Bezug auf diese Produkte verbessern und die EU-Rechtsvorschriften an den technologischen und medizinischen Fortschritt anpassen. Durch die Angleichung der Marktzugangsanforderungen in den verschiedenen EU-Mitgliedstaaten gewährleisten die neuen Vorschriften außerdem einen fairen Marktzugang für die Hersteller.

[https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip\\_22\\_3288](https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_3288)

### Vertrieb von Medizin-, Gesundheits-, Pharma-, Umweltprodukten angeboten

Eine französische Vertriebsagentur ist auf die Vermarktung und den Vertrieb innovativer medizinischer Geräte spezialisiert. Sie möchte einen Handelsvertretungsvertrag mit Herstellern aus der Medizin-, Gesundheits- oder Pharmaindustrie abschließen, die daran interessiert sind, ihre Aktivitäten in Frankreich und in der Region Naher Osten und Afrika (MEA) auszuweiten. Andere verwandte Branchen wie die Umweltindustrie werden ebenfalls in Betracht gezogen. (BRFR20220404041)

### Vertriebspartner für Medizin-Produkte gesucht

Ein polnisches Unternehmen mit mehr als 20 Jahre Erfahrung im Bereich Medizin, bietet Ausrüstung, Instrumente und Produkte für Menschen mit Behinderungen und verschiedenen Gesundheitsproblemen an, z.B. Rollstühle, Reha-Betten, Rollatoren usw. Das Unternehmen sucht Vertriebspartner, vorzugsweise mit Erfahrungen in der Medizin. (BOPL20220421014)

^

## UMWELT/ENERGIE

### **Energiemärkte: Kommission stellt kurzfristige Soforthilfemaßnahmen und Möglichkeiten für langfristige Verbesserungen vor**

Als Reaktion auf mehrere Monate außergewöhnlich hoher und volatiler Energiepreise legt die Kommission heute eine Reihe zusätzlicher kurzfristiger Maßnahmen zur Bekämpfung der hohen Energiepreise und zur Bewältigung möglicher Unterbrechungen der Lieferungen aus Russland vor. Sie führt darüber hinaus eine Reihe von Bereichen auf, in denen die Gestaltung des Strommarkts optimiert werden kann, um ihn für die Abkehr von fossilen Brennstoffen zu rüsten und resilienter gegenüber Preisschocks zu machen, gleichzeitig aber auch die Verbraucherinnen und Verbraucher zu schützen und mit erschwinglichem Strom zu versorgen.

Die Kommission fordert die Mitgliedstaaten auf, weiterhin die Energiepreis-Toolbox zu nutzen, die Maßnahmen zur Senkung der Energierechnungen der europäischen Verbraucherinnen und Verbraucher enthält. Darüber hinaus steht den Mitgliedstaaten eine Reihe kurzfristiger Maßnahmen zur Verfügung, die jetzt und in der nächsten Heizperiode genutzt werden können.

[https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip\\_22\\_3140](https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_3140)

### **REPowerEU: Ein Plan zur raschen Verringerung der Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen aus Russland und zur Beschleunigung des ökologischen Wandels\***

Die Europäische Kommission hat den REPowerEU-Plan vorgelegt, mit dem sie auf die Belastungen und Störungen auf dem globalen Energiemarkt reagiert, die durch Russlands Invasion in die Ukraine verursacht wurden. Die Transformation des Energiesystems Europas ist in doppelter Hinsicht dringend: Sie dient dazu, die Abhängigkeit der EU von fossilen Brennstoffen aus Russland zu beenden, die als wirtschaftliche und politische Waffe genutzt werden und den europäischen Steuerzahlern jährlich Kosten in Höhe von knapp 100 Mrd. EUR verursachen, und sie trägt zur Bewältigung der Klimakrise bei.

[https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip\\_22\\_3131](https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_3131)

### **Regenerationsgeräte für Batterien angeboten**

Ein französisches Unternehmen ist weltweiter Technologieführer im Bereich der Regeneration von Blei-Säure- und NiMH-Batterien (Forschung und Entwicklung im Bereich Li-Ion). Es produziert, verkauft und verwendet Regenerationsgeräte, die die Lebensdauer von Batterien verdoppeln können. Es handelt sich dabei um Antriebsbatterien, stationäre Batterien und Starterbatterien. Das Unternehmen ist auf der Suche nach neuen Partnern für die Gründung von Niederlassungen im Ausland. Ideale Partner sind Unternehmen aus dem Bereich der Automobil-/Zuliefererkette oder Wiederaufbereitungsunternehmen. (BRFR20220413020)

### **Die niederländischen Wasserbehörden suchen nach biobasierten und alternativen Technologien für den Schutz von Kanal- und Grabenufern**

Dutch authorities are looking for bio-based and circular alternative technologies for protecting banks of canals and ditches. The material must compete with the longevity of hard wood (currently used). To gain a better understanding of the state of the art, the market and the ideas of developers and suppliers, the authorities search for businesses with experience and extensive knowledge of the newest technologies. With the input, a precommercial procurement will be written and published. (TRNL20220421037)

### **Technologie zur Nutzung der Wärme (Abgase) aus einem Abgaskessel**

A Greek SME, active in the field of carpet cleaning and restoration and yarn dyeing, is interested in acquiring proper technology for using the heat of waste gases produced from an LPG boiler, in order to heat a cool water tank. Technical consulting companies with specialization in energy savings are sought to provide the requested technology. The requested type of cooperation is commercial agreement with technical assistance. (TRGR20220412022)

### **Intelligentes Gewächshaus – Investoren im Rahmen einer Finanzvereinbarung gesucht**

Ein 2016 gegründetes türkisches Forschungs- und Entwicklungsunternehmen hat ein intelligentes Gewächshaus entwickelt, das sich auf neue Technologien im Bereich der Landwirtschaft und passive Energiestrategien stützt. Das Unternehmen sucht Investoren im Rahmen einer Finanzvereinbarung. Die idealen Partner wären Unternehmen aus den Bereichen Forschung und Entwicklung sowie der Landwirtschaft, die über besondere Erfahrungen im Bau von Solargewächshäusern verfügen. (TRTR20220419017)

^

---

## INFORMATIONSTECHNOLOGIEN

### **Kommission begrüßt politische Einigung über neue Vorschriften für die Cybersicherheit von Netz- und Informationssystemen**

Die Kommission begrüßt die zwischen dem Europäischen Parlament und den EU-Mitgliedstaaten erzielte politische Einigung über die von der Kommission im Dezember 2020 vorgeschlagene Richtlinie über Maßnahmen für ein hohes gemeinsames Cybersicherheitsniveau in der Union (NIS-2-Richtlinie).

Die bestehenden Vorschriften über die Sicherheit von Netz- und Informationssystemen (NIS-Richtlinie) waren der erste EU-weite Rechtsakt auf dem Gebiet der Cybersicherheit und ebneten in vielen Mitgliedstaaten den Weg für ein grundlegendes Umdenken und für ein neues institutionelles und regulatorisches Herangehen an Fragen der Cybersicherheit. Trotz der bemerkenswerten Erfolge und positiven Auswirkungen dieser Vorschriften war aber wegen der zunehmenden Digitalisierung und Vernetzung unserer Gesellschaft und der steigenden Zahl böswilliger Cyberaktivitäten weltweit eine Überarbeitung nötig geworden.

Als Antwort auf die wachsenden Cyberbedrohungen, denen Europa ausgesetzt ist, wird die NIS-2-Richtlinie nun auch mittlere und große Einrichtungen aus einer größeren Anzahl von Sektoren erfassen, die für die Wirtschaft und Gesellschaft von entscheidender Bedeutung sind, darunter Anbieter öffentlicher elektronischer Kommunikationsdienste und digitaler Dienste, die Abwasser- und Abfallwirtschaft, Hersteller kritischer Produkte, Post- und Kurierdienste und die öffentliche Verwaltung sowohl auf zentraler als auch regionaler Ebene. Angesichts der zunehmenden Sicherheitsbedrohungen, die während der COVID-19-Pandemie offenbar wurden, wird auch der Gesundheitssektor – etwa durch die Einbeziehung der Medizinproduktehersteller – breiter erfasst.

[https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip\\_22\\_2985](https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_2985)

### **Haussicherheitssysteme für ältere Menschen**

Basque (north of Spain) company has launched a challenge: How autonomy, security and wellbeing can be achieved in a non-intrusive way and performed in real time for the elderly at home? The Basque company is looking for an ICT partner to develop a security solution jointly under a commercial agreement with technical assistance collaboration. (TRES20220427029)

### **Dänisches KMU mit Rückverfolgbarkeits-Softwaresystem bietet Lizenzvereinbarungen an**

Ein junges dänisches Unternehmen arbeitet seit vielen Jahren daran, Lebensmittel-abfälle zu reduzieren. Hierzu hat es eine Rückverfolgungssoftware auf Grundlage einer privaten Blockchain entwickelt, die ermöglicht, jedes Mal, wenn ein Datensatz erstellt wird, die Produkte durch die Lieferkette zu verfolgen. Die Daten sind unveränderlich, daher sind die Blockchain-Transaktionen sicher und vertrauenswürdig. (BODK20220406023)

^

---

## DIENSTLEISTUNGEN

### **Schutz für den EU-Verkehrssektor in Krisenzeiten: Kommission verabschiedet Notfallplan für den Verkehrssektor**

Die Kommission hat einen Notfallplan für den Verkehrssektor angenommen, um dessen Resilienz in Krisenzeiten zu stärken. Der Plan stützt sich insbesondere auf die Lehren aus der COVID-19-Pandemie und trägt auch den Herausforderungen Rechnung, vor denen der EU-Verkehrssektor seit Beginn des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine steht. Beide Krisen hatten schwerwiegende Folgen für den Personen- und den Güterverkehr, aber die Widerstandsfähigkeit dieses Sektors und die verbesserte Abstimmung zwischen den Mitgliedstaaten haben entscheidend zu der Reaktion der EU auf diese Herausforderungen beigetragen.

[https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip\\_22\\_2867](https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_2867)

^

---

## SONSTIGES

### **Fusionskontrolle: Kommission bittet um Stellungnahme zur vorgeschlagenen Vereinfachung von Fusionskontrollverfahren**

Die Europäische Kommission hat eine öffentliche Konsultation eingeleitet, in der alle Interessenträger aufgefordert werden, zum Entwurf der überarbeiteten Durchführungsverordnung zur Fusionskontrollverordnung (im Folgenden „Durchführungsverordnung“) und zum Entwurf der überarbeiteten Bekanntmachung über ein vereinfachtes Verfahren Stellung zu nehmen.

Die Kommission hat im August 2016 eine gründliche Überprüfung der Verfahrens- und Zuständigkeitsvorschriften im Fusionskontrollbereich eingeleitet. Ziel ist es, die Fusionskontrolle der Kommission bei Fällen, die keine wettbewerbsrechtlichen Bedenken aufwerfen dürften und nach dem vereinfachten Verfahren bearbeitet werden, weiter zu straffen und die Ressourcen auf die komplexesten und wichtigsten Fälle zu konzentrieren.

[https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip\\_22\\_2806](https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_2806)

### **Kommission schlägt weitere Verschärfung der wichtigsten Vorschriften für die Verwaltung der Mittel der EU vor**

Die Kommission hat heute gezielte Anpassungen der Finanzvorschriften der Europäischen Union – besser bekannt als Haushaltsordnung – vorgeschlagen.

Hauptziel des Vorschlags ist es, bestehende Vorschriften mit dem aktuellen langfristigen Haushaltsplan für den Zeitraum 2021-2027 in Einklang zu bringen und weitere Verbesserungen an den bereits bestehenden und sehr hohen Standards in Bezug auf die Haushaltsordnung der EU vorzunehmen, um zu einem noch transparenteren, noch besser geschützten und noch anpassungsfähigeren Haushalt beizutragen.

[https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip\\_22\\_3023](https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_3023)

### **Hersteller von falt- und Hartschachteln gesucht**

Ein französisches Unternehmen ist seit 40 Jahren im Bereich der Sekundärpackmittel tätig. Es hat seine Produkte in den Kategorien kundenspezifische Verpackungen und Influencer-Sets erweitert. Um seine Expansion zu unterstützen, sucht das Unternehmen nach einem Produktionspartner, der auf die Herstellung von falt- und Hartschachteln ist. Eine Produktionsvereinbarung wird angeboten.

(BRFR20220412031)

### **Kleines schwedisches Handwerksunternehmen sucht eine Schmiede oder Gießerei zur Herstellung verschiedener historischer Schmuckstücke**

Das kleine Unternehmen produziert und verkauft historischen Schmuck und Schnallen, Verschlüsse usw. zur Ausstattung von historischer Kleidung. Es ist auf der Suche nach einer qualifizierten Schmiede oder Gießerei, die Aufträge für den Guss in Bronze, Messing und Zinn annimmt. (BRSE20220411007)

### **Eine schwedische Autorin und ihr Team suchen einen Buchverlag in Deutschland oder im deutschsprachigen Raum**

Das Buch mit rund 250 Seiten ist bereits in Schweden und Dänemark erschienen und soll nun in Deutschland und im deutschsprachigen Raum angeboten werden. Es handelt von Nervensystemen und der PNIT (Psycho Neuro Immuno Toxicology)-Methode, die die Autorin selbst angewendet hat, nachdem bei ihr MS diagnostiziert wurde. (BRSE20220427004)

^

---

## KONTAKT

Saarbrücken

**saaris** | Franz-Josef-Röder-Straße 9 | 66119 Saarbrücken | [www.saaris.de](http://www.saaris.de)

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Anfragen zu EU-relevanten Themen | individuelle Unternehmerreisen | International Consulting | Kooperationsbörsen | Veranstaltungen | Kommunikationskanal nach Brüssel

Carine Messerschmidt

Tel.: +49 (0)681 9520-452

E-Mail: [carine.messerschmidt@saaris.de](mailto:carine.messerschmidt@saaris.de)

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Kooperationsdatenbank | EU-Fördermittelberatung | Veranstaltungen | International Consulting

Vera Strasburger

Tel.: +49 (0)681 9520-454

E-Mail: [vera.strasburger@saaris.de](mailto:vera.strasburger@saaris.de)

---

Trier

**EIC Trier GmbH** | Herzogenbuscher Straße 14 | 54292 Trier | [www.eic-trier.de](http://www.eic-trier.de)

Geschäftsführerin EIC Trier GmbH

Schwerpunkt: Marktbearbeitung in Europa (Recht & Steuern) | Länderschwerpunkte: Frankreich, Belgien, Luxemburg | Veranstaltungen & Inhouse-Schulungen | SME-Feedback & SOLVIT | Mitarbeiterereinsätze in Westeuropa

Christina Grewe

Tel.: +49 (0)651 97567-11

E-Mail: [grewe@eic-trier.de](mailto:grewe@eic-trier.de)

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Geschäfts- & Kooperationspartnersuche in der EU (branchenübergreifend) | Branchenschwerpunkt: Information & Communication Technologies ICT | Mitgliedschaft in der EEN-Sektoren-Gruppe „ICT Industries & Services“ | Internationale Kooperationsbörsen

Matthias Fuchs

Tel.: +49 (0)651 97567-20

E-Mail: [fuchs@eic-trier.de](mailto:fuchs@eic-trier.de)

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Mitarbeiterereinsätze in Westeuropa | Veranstaltungen | MwSt.-Dienstleistungen in Luxemburg

Tanja Weinand

Tel.: +49 (0)651 97567-12

E-Mail: [tanja.weinand@eic-trier.de](mailto:tanja.weinand@eic-trier.de)

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Mitarbeiterereinsätze in Osteuropa & Großbritannien | Veranstaltungen & Inhouse-Schulungen | Öffentliche Ausschreibungen & Vergaberecht in der EU

Dagmar Lübeck

Tel.: +49 (0)651 97567-16

E-Mail: [luebeck@eic-trier.de](mailto:luebeck@eic-trier.de)



EEN International Consultant  
Schwerpunkt: Geschäfts- & Kooperationspartnersuche in der EU (branchenübergreifend) |  
Veranstaltungsorganisation, SME-Feedback | Internationale Kooperationsbörsen  
Alannah Wörle  
Tel.: +49 (0)651 97567-15  
E-Mail: [woerle@eic-trier.de](mailto:woerle@eic-trier.de)

---

Kaiserslautern

**IMG Innovations-Management GmbH** | Trippstadter Str. 110 | 67663 Kaiserslautern | [www.img-rlp.de](http://www.img-rlp.de)

Koordinator EEN Rheinland-Pfalz / Saarland  
Schwerpunkt: Nano & Micro Technologies  
Dr. Jürgen Gerber  
Tel.: +49 (0)631 31668-10  
E-Mail: [gerber@img-rlp.de](mailto:gerber@img-rlp.de)

EEN International Consultant  
Schwerpunkt: Lebenswissenschaften (Biotechnologie, Medizintechnik, Chemie)  
Dr. Julia Dohnt-Buchheit  
Tel.: +49 (0)631 31668-70  
E-Mail: [buchheit@img-rlp.de](mailto:buchheit@img-rlp.de)

EEN International Consultant  
Schwerpunkt: Umwelttechnik  
Dr.-Ing. Simon Horoz  
Tel.: +49 631 31668 95  
E-Mail: [horoz@img-rlp.de](mailto:horoz@img-rlp.de)

EEN Projektassistentin  
Schwerpunkt: Technologieprofile  
Heike Jaberg-Weinspach  
Tel.: +49 (0)631 31668-45  
E-Mail: [jaberg@img-rlp.de](mailto:jaberg@img-rlp.de)

^

---

### **Fragen zum Newsletter**

Bei Fragen zum Newsletter wenden Sie sich bitte an Tanja Weinand [tanja.weinand@eic-trier.de](mailto:tanja.weinand@eic-trier.de) oder Alannah Wörle [woerle@eic-trier.de](mailto:woerle@eic-trier.de) Tel.: 0651 97567-0. Auf der [www.een-rlpsaar.de](http://www.een-rlpsaar.de) finden Sie eine umfassende Veranstaltungsübersicht.

### **Haftungsausschluss**

Die Redaktion ist bemüht, Informationen stets aktuell und inhaltlich richtig zu präsentieren. Dennoch ist das Auftreten von Fehlern nicht völlig auszuschließen. Wir übernehmen keine Haftung für die Aktualität, die inhaltliche Richtigkeit sowie für die Vollständigkeit der gemachten Angaben.

Mit Unterstützung von:

